

# Das europäische Gemeinschaftsrecht und die Rechtsprechung der deutschen Arbeitsgerichte

---

von  
Dr. Christof Kerwer

2003

**ols**  
Verlag  
Dr. Otto Schmidt  
Köln

---

# Inhaltsübersicht

	Seite
Vorwort .....	V
Inhaltsverzeichnis .....	XIII
Abkürzungsverzeichnis.....	XXXIII
Literaturverzeichnis .....	XLIII
<b>§ 1 Einleitung</b> .....	<b>1</b>
I. Problemstellung.....	1
II. Gang der Untersuchung.....	6
<b>1. Teil: Europäisches Gemeinschaftsrecht vor den nationalen Arbeitsgerichten</b> .....	<b>13</b>
<b>1. Abschnitt: Die unmittelbare Wirkung von Gemeinschaftsrecht</b> .....	<b>15</b>
<b>§ 2 Die unmittelbare Wirkung primärrechtlicher Bestimmungen</b> .....	<b>19</b>
I. Primärrechtliche Regelungen auf dem Gebiet des Arbeitsrechts.....	19
II. Voraussetzungen der unmittelbaren Wirkung von Primärrecht .....	21
III. Unmittelbare Wirkung des Art. 39 EGV .....	22
IV. Unmittelbare Wirkung des Art. 141 EGV .....	49
V. Folgerungen für die deutschen Arbeitsgerichte.....	63
VI. Zusammenfassung .....	78
<b>§ 3 Die unmittelbare Wirkung sekundärrechtlicher Bestimmungen</b> .....	<b>81</b>
I. Verordnungen .....	81

II.	Richtlinien .....	85
III.	Zusammenfassung .....	141
<b>§ 4</b>	<b>Der Rang des unmittelbar wirkenden Gemeinschaftsrechts</b> .....	<b>145</b>
I.	Grundsatz des Vorrangs des Gemeinschaftsrechts .....	145
II.	Anwendungs- oder Geltungsvorrang? .....	147
III.	Anwendungsbereich des Vorrangs .....	149
IV.	Grenzen des Vorrangs .....	153
V.	Folgerungen für die deutschen Arbeitsgerichte .....	158
VI.	Zusammenfassung .....	169
<b>2. Abschnitt:</b>	<b>Gemeinschaftsrecht als Maßstab für die Auslegung nationalen Rechts</b> .....	<b>171</b>
<b>§ 5</b>	<b>Grundlagen der richtlinienkonformen Auslegung</b> .....	<b>175</b>
I.	Begriff und Funktion .....	175
II.	Entwicklung durch den EuGH .....	178
III.	Praktizierung in der deutschen Arbeitsgerichtsbarkeit .....	204
IV.	Dogmatische Grundlage .....	208
V.	Zusammenfassung .....	244
<b>§ 6</b>	<b>Anwendungsbereich der richtlinienkonformen Auslegung</b> .....	<b>247</b>
I.	Tauglicher Auslegungsgegenstand .....	247
II.	Tauglicher Auslegungsmaßstab .....	264
III.	Zeitlicher Anwendungsbereich .....	285
IV.	Zusammenfassung .....	313

<b>§ 7 Vorrang der richtlinienkonformen Auslegung?</b> .....	315
I. Problemstellung.....	315
II. Richtlinienkonformität als oberstes Auslegungsziel? .....	316
III. Richtlinienkonforme Auslegung als „Vorzugsregel“ .....	329
IV. Richtlinienkonforme Auslegung als eigenständiger Auslegungsschritt? .....	333
V. Modifikation der herkömmlichen Auslegungskriterien durch das Gebot richtlinienkonformer Auslegung .....	337
VI. Praktische Durchführung der richtlinienkonformen Auslegung.....	347
VII. Zusammenfassung.....	351
<b>§ 8 Grenzen der richtlinienkonformen Auslegung</b> .....	355
I. Innerstaatliche Grenzen.....	355
II. Gemeinschaftsrechtliche Grenzen .....	390
III. Zusammenfassung.....	398
<b>§ 9 Weitere Formen gemeinschaftsrechtskonformer Auslegung</b> .....	401
I. Funktion.....	401
II. Entwicklung durch den EuGH .....	409
III. Dogmatische Grundlage.....	413
IV. Anwendungsbereich .....	422
V. Verhältnis zu den Auslegungsmethoden des nationalen Rechts.....	428
VI. Grenzen .....	435
VII. Folgerungen für die deutschen Arbeitsgerichte.....	438
VIII. Zusammenfassung.....	439

**2. Teil: Die Kooperation der nationalen Arbeitsgerichte mit dem EuGH**..... 443

**1. Abschnitt: Das Vorabentscheidungsverfahren nach Art. 234 (früher: Art. 177) EGV**..... 443

**§ 10 Grundlagen des Vorabentscheidungsverfahrens** ..... 443

- I. Funktion des Vorabentscheidungsverfahrens .....443
- II. Wesen des Vorabentscheidungsverfahrens ..... 444
- III. Bedeutung des Vorabentscheidungsverfahrens ..... 447
- IV. Zusammenfassung ..... 449

**§ 11 Voraussetzungen einer Vorlage an den EuGH** ..... 451

- I. Vorlagefähige Fragen ..... 451
- II. Vorlageberechtigte Stellen.....458
- III. Erforderlichkeit der Vorlage .....465
- IV. Zusammenfassung .....477

**§ 12 Recht zur Vorlage an den EuGH** ..... 481

- I. Unentziehbarkeit des Vorlagerechts .....481
- II. Zulässigkeit von Rechtsmitteln gegen eine Vorlage .....484
- III. Ermessen des Gerichts.....495
- IV. Rechtspolitische Diskussion um das Vorlagerecht ..... 508
- V. Zusammenfassung ..... 515

**§ 13 Pflicht zur Vorlage an den EuGH** ..... 517

- I. Vorlagepflichtige Gerichte .....517
- II. Grenzen der Vorlagepflicht.....537
- III. Sanktionen bei Verletzung der Vorlagepflicht .....575

IV.	Zusammenfassung .....	590
<b>§ 14</b>	<b>Vorlageentscheidung des nationalen Gerichts</b> .....	595
I.	Form und Zeitpunkt der Vorlage .....	595
II.	Inhalt der Vorlageentscheidung .....	598
III.	Beteiligung des BAG an Vorlagen der Untergerichte? .....	611
IV.	Rücknahme der Vorlage .....	616
V.	Dialog des vorlegenden Gerichts mit dem EuGH .....	617
VI.	Verhältnis zur Richtervorlage nach Art. 100 GG .....	619
VII.	Zusammenfassung .....	622
<b>§ 15</b>	<b>Vorabentscheidung des EuGH</b> .....	627
I.	Form und Inhalt der Vorabentscheidung .....	627
II.	Wirkungen der Vorabentscheidung .....	628
IV.	Zusammenfassung .....	668
<b>2. Abschnitt: Die Aufgabenverteilung zwischen den nationalen Gerichten und dem EuGH</b> .....		673
<b>§ 16</b>	<b>Problemstellung</b> .....	673
I.	Das Anwachsen der Zuständigkeiten des EuGH .....	673
II.	Die daraus resultierenden Gefahren .....	674
III.	Die Notwendigkeit einer angemessenen Aufgabenverteilung .....	679
IV.	Ansatzpunkte für eine angemessene Aufgabenverteilung .....	685
V.	Zusammenfassung .....	686
<b>§ 17</b>	<b>Vorgaben des formellen Gemeinschaftsrechts</b> .....	689
I.	Die Kompetenzen des EuGH im Vorabentscheidungsverfahren .....	689

II.	Abgrenzung gegenüber den Zuständigkeiten der nationalen Gerichte .....	693
III.	Zusammenfassung .....	784
<b>§ 18</b>	<b>Vorgaben des materiellen Gemeinschaftsrechts</b> .....	<b>791</b>
I.	Einführung .....	791
II.	Die autonome Auslegung des Gemeinschaftsrechts .....	792
III.	Ausnahmen von der autonomen Auslegung .....	800
IV.	Die Ermittlung der autonom auszulegenden Begriffe .....	806
V.	Zusammenfassung .....	861
<b>§ 19</b>	<b>Zusammenfassung der Ergebnisse</b> .....	<b>867</b>
I.	Die unmittelbare Wirkung von Gemeinschaftsrecht .....	867
II.	Gemeinschaftsrecht als Maßstab für die Auslegung nationalen Rechts .....	869
III.	Das Vorabentscheidungsverfahren nach Art. 234 EGV .....	873
IV.	Die Aufgabenverteilung zwischen den nationalen Gerichten und dem EuGH .....	879
	Stichwortverzeichnis .....	887